

## Antrag der Fraktionen GRAS, VSSTÖ und LUKS

### **Verbesserungen der ÖPNV-Infrastruktur in Stadt und Land Salzburg**

Nach dem Gespräch mit dem Land Salzburg und dem Salzburger Verkehrsverbund ist erneut klar geworden, wie sehr ein weiterer Ausbau der Busverbindungen in Salzburg notwendig ist. Der Aufruf auf den Öffentlichkeitskanälen der ÖH, bei dem um Vorschläge und Verbesserungswünsche gebeten wurde, hat diese Notwendigkeit nochmals unterstrichen. Weiters hat dieser Aufruf gezeigt, dass viele Beschwerden von Studierenden kommen, welche in ländlichen Regionen wohnen.

Ein großes Thema waren, wie zu erwarten, auch Studierende, die aus Oberösterreich pendeln. Insbesondere für Studierende des Cluster Mitte, welche zwischen Linz und Salzburg pendeln müssen, muss eine Lösung ausgearbeitet werden.

Ebenfalls aufgefallen ist, dass die Taktung der Busse nach Mitternacht und am Wochenende verbessert werden muss. Studierenden muss ermöglicht werden auch am Wochenende mit Bussen nach Hause fahren zu können. Sie dürfen nicht auf Taxis oder ähnliche Ausweichangebote angewiesen sein.

### **Daher möge die Universitätsvertretung der Universität Salzburg beschließen:**

- Die ÖH Uni Salzburg soll sich für die oben genannten Verbesserungen einsetzen und im Zuge dessen weitere Gespräche mit dem SVV und dem Land Salzburg führen.
- Der Vorsitz soll die Verbesserungsvorschläge der Studierenden gesammelt und sortiert an den SVV und an den Landesrat für Verkehr, Infrastruktur und Sport senden.
- Die ÖH Uni Salzburg soll sich mit Lösungsvorschlägen für Cluster Mitte Studierende mit davon ebenfalls betroffenen Stellen (z.B. ÖH JKU Linz) zusammenschließen und ein

gemeinsames Lösungskonzept erarbeiten. Zusammenhängend damit setzt sie sich dafür ein, dass beim im Regierungsprogramm geplanten „1-2-3 Ticket“ die Lösung für zwei Bundesländer möglichst schnell eingeführt wird.

- Die ÖH Uni Salzburg soll sich für eine Verbesserung der Anbindung deutscher Gemeinden nahe der Grenze zum Bundesland Salzburg einsetzen und hierzu Gespräche mit verantwortlichen Stellen aufnehmen.
- Die ÖH Uni Salzburg soll sich für die Vergünstigung von Tickets im öffentlichen Verkehr einsetzen.